

## **Notfall/Maßnahmenplan im Rahmen der Geschäftsführung** **- Pandemie (Coronavirus) -**

### **Maßnahmen zur Sicherstellung eines geregelten Betriebsablaufes unter Berücksichtigung der Gefährdungen (IfSG)**

Im Rahmen der Ausbreitung des Coronavirus wurden die folgenden präventiven Maßnahmen zur Geschäftsführung und Sicherstellung eines geregelten Betriebsablaufes durchgeführt. Die Sicherstellung sowie Aufrechterhaltung von Dienstleistungen und Services haben für WiTCOM GmbH höchste Relevanz. Gemeinsam mit unserer Muttergesellschaft ESWE Versorgungs AG haben wir einen Koordinierungsstab gebildet, der sich laufend informiert und über präventive Schutzmaßnahmen entscheidet.

Um das Wohlergehen unserer Mitarbeiter/innen, Kunden und Lieferanten zu schützen, wurden folgende, allgemeine Maßnahmen umgesetzt:

- ❖ Es wurden zusätzliche Hygieneschutzmaßnahmen durchgeführt
- ❖ Alle Mitarbeiter/innen wurden sensibilisiert und halten sich an Verhaltensvorgaben
- ❖ Veranstaltungen und Dienstreisen wurden vorsorglich abgesagt
- ❖ Die Kundenbesuche und der Empfang von externen Gästen wurde auf das Notwendigste beschränkt (Besuche sind nur mit ausreichend Schutzmaßnahmen möglich)

#### 1. Maßnahmen zur Durchführung von technischen Angelegenheiten

Um den Netzbetrieb sowie die Behebung von Störmeldungen weiterhin gewährleisten zu können werden die technischen Mitarbeiter in zwei Teams aufgeteilt:

- **Team a:** Die Mitarbeiter stehen in unserem Betriebsgebäude zur Verfügung und können bei Störungen vor Ort agieren.
- **Team b:** Die Mitarbeiter arbeiten mobil mit einem Laptop von zu Hause aus oder in unseren Notfallarbeitsplätzen ohne Publikumsverkehr. Die Rufnummern der Mitarbeiter werden auf Mobiltelefone umgeleitet. Im Störfall können die Mitarbeiter vor Ort agieren.

Des Weiteren verfügt jeder technische Mitarbeiter über mobile Endgeräte, um im Notfall (Quarantäne) außerhalb des Betriebsgeländes arbeiten zu können.

Störungen sind, wie gewohnt, unter **08000-948266** zu melden.

#### 2. Maßnahmen zur Durchführung von vertrieblichen Angelegenheiten

Die vertrieblichen Mitarbeiter/innen sind ebenfalls mit mobilen Endgeräten ausgestattet und können mobil von zu Hause aus arbeiten. Vor-Ort-Termine sowie Gästebesuche in unserem Betriebsgelände werden von den vertrieblichen Mitarbeiter/innen minimiert und in einem angemessenen Zeitraum nachgeholt. Über die Hygienevorschriften und Maskenpflicht auf unserem Betriebsgelände werden Sie durch Ihre/n zuständige/n Ansprechpartner/in informiert.

Eine telefonische Erreichbarkeit unter **0611-26244-0** und **0611-26244-135** wird hierdurch sichergestellt.

**Bitte beachten Sie, dass Besuchstermine auf unserem Betriebsgelände nur durch Einhaltung der Hygienevorschriften und nach Ablegen einer Selbstauskunft möglich sind!**

### 3. Maßnahmen zur Durchführung von Einsätzen im Kundengelände

Ist ein Einsatz vor Ort bei einem Kunden notwendig durch z.B. eine zu behebende Störmeldung oder der Aktivierung eines Services, so müssen sich unsere Mitarbeiter/innen an folgende Vorgaben gemäß Empfehlungen des RKI halten:

- ❖ Mindestens 1,5 Meter Abstand halten
- ❖ Händehygiene einhalten
- ❖ Hustenetikette einhalten
- ❖ Persönliche Schutzausrüstung ist nach dem Einsatz zu reinigen
- ❖ Maskenpflicht beim Arbeiten im öffentlichen Raum mit direktem Kontakt zu anderen Menschen

Des Weiteren gilt die folgende Verhaltensvorgaben:

